

Tangermünde

Redaktion:
Anke Hoffmeister (aho), Tel.: 03 93 22/
4 58 88, Fax: 0 39 31/6 38 99 88
anke@schreibtgern.de

Service-Agentur:
Tangermünder Tourismusbüro,
Markt 2, 39590 Tangermünde



Wohin nach dem Fest mit dem Christbaum?

Tangermünde (aho) • Auch in diesem Jahr stellt die Abfallentsorgungsgesellschaft für die ausgedienten Weihnachtsbäume wieder Container auf. Hierher können all jene Tangermünder ihre Bäume bringen, wenn sie sie nicht selbst entsorgen oder zum Weihnachtsbaumverbrennen am Bleichenberg mitnehmen wollen.

Die Container sind an folgenden Standorten aufgestellt worden: Schwarzer Weg (Parkplatz am Stadion), befestigte Fläche am Abfall-Haus vor Robert-Schumann-Straße 11, Mozartstraße (befestigte Fläche direkt vor dem Stellplatz), - Arneburger Straße (Glascontainerplatz), Lüderitzer Straße (Glascontainerplatz), Heinrich-Heine-Platz, Parkplatz Am Tanger.

An den Containern befindet sich der Hinweis „Nur für Weihnachtsbäume“. Die Weihnachtsbäume müssen gründlich abgeschmückt sein. Weil die Bäume einer Verwertung zugeführt werden, muss vor allem Lametta entfernt sein.

Wer keinen Containerstellplatz in seiner Nähe hat, kann die Äste des Weihnachtsbaumes auch zerkleinert über ihre Biotonne entsorgen oder in den Recyclinghöfen abgeben. Dazu muss die Selbstanlieferungskarte für Gartenabfall abgegeben werden, dann ist diese Anlieferung kostenfrei.

Weitere Fragen beantworten Mitarbeiter des Kundenservice der ALS Dienstleistungsgesellschaft unter Rufnummer 03937/25 02 71.

Meldung

Angler kassieren morgen für 2019

Tangermünde (aho) • Mitglieder des Tangermünder Anglerklubs haben am Sonnabend, 29. Dezember, die Gelegenheit, alle Voraussetzungen für das Angeln im Jahr 2019 zu schaffen. An diesem Tag laden Vorstandsmitglieder für 10 Uhr in den Vereinsraum im Langesalzwedeler Weg 2 ein. Hier werden die Unterlagen für 2019 ausgegeben. Mitgebracht werden müssen die Fangkarte, der gültige Fischereischein und das Mitgliedsbuch.

Ausstellungen

Aussichtsturm, Kapitelturm, Schlossfreiheit, Fr, Sa ab 14 Uhr.
Salzkirche, Salzkirche, Tangermünde, Zollensteig 1, Tel. 03 93 22/4 54 94, Fr 13-17; Sa 13-17 Uhr.

Notdienste

Allgemeiner Bereitschaftsdienst, Johanniter-Krankenhaus Genthlin-Stendal, Wendstr. 31, Stendal, 16-18 Uhr.

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst, bundesweit einheitliche Notrufnummer 116117 (ohne Vorwahl), in lebensbedrohlichen Notfällen Telefon 112.

Stadtwärke, Trinkwasser: Tel. 0171/ 2708950; Abwasser: Tel. 0170/2105926.

WBVG: Tel. 01 71/8 18 85 28.
WoGe: Tel. 039322/9999.



Ortswehr wirbt jetzt an jedem Stadteingang

Tangermünde (aho) • Die Weihnachtszeit ist vorüber. Bis der Elbdeichmarathon für sich Werbung an den Eingängen der Stadt macht, ist noch etwas Zeit. Und genau diese Lücke hat jetzt die Tangermünder Ortsfeuerwehr für sich genutzt, um in eigener Sache kostenlose Werbung für sich zu platzieren.

An den Begrüßungsschildern Tangermünder, die seit dem Jahre 2009 an allen Zufahrtsstraßen stehen, ist seit wenigen Tagen im unteren Feld zu lesen „Ortsfeuerwehr Tangermünde – jeden Dienstag 19 Uhr – www.feuerwehr-tangermuende.de“.

Dienstags kommen die Männer und Frauen im Gerätehaus zu ihrem Dienstabend zusammen. Hier wird theoretisch und auch praktisch geschult. Und wer Interesse daran hat, die Truppe zu unterstützen, ist hier jederzeit willkommen. Kinder, Jugendlichen, junge Erwachsene, aber auch Männer und Frauen bis 40, 50 Jahre können sehr gern noch für ihren Dienst in der Feuerwehr ausgebildet werden. Informationen gibt es auch von Michael Classe, Tel. 039322/93259. Foto: A. Hoffmeister

Vermieter-Ehepaar sieht sich mit seinem Latein am Ende

Mehr als 10 000 Euro Mietschulden und anwaltliche Hilfe ohne Erfolgsaussicht

Das Ehepaar Walther aus Tangermünde sieht sich mit seinen Problemen im Stich gelassen. Als Vermieter von Wohnungen in Heeren haben sie Sorgen. Und niemand unterstütze sie.

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde • Die Geschichte, die Heinz und Elisabeth Walther aus Tangermünde erzählen, ist lang. Und: sie hat kein Happy End.

1995 bauten die Tangermünder ein Gut in Heeren um und aus. „Wir haben es damals so saniert, als ob wir selbst dort einziehen würden“, blickt Heinz Walther zurück. Fünf Jahre dauerte das Vorhaben. 2000 zogen die ersten Mieter ein. „Wir wollten mit ihnen eine harmonische Beziehung aufbauen“, versichert er. „Doch so ein großes Gut bedeutet nicht nur Freiheit, sondern auch Verpflichtung.“ Ein riesiger Garten, Scheune, Stallungen, Schaukel für Kinder – alles konnte und kann genutzt werden. „Unsere ersten Mieter packten auch mit an. Wir haben Blumenkästen für die Fenster besorgt, sie sogar bepflanzt, sie mussten lediglich gießen“, berichtet Elisabeth Walther. „Wir haben unsere Unterstützung angeboten. Von den ersten Mietern haben wir auch immer Hinweise bekommen, sie unterstützt, wenn sie Hilfe brauchten. Denn Wohnen auf einem Hof ist etwas anderes, als wenn man in der Stadt wohnt.“

Wie die Walthers berichten, sind aktuell vier Wohnungen vermietet. „Und zwei der Mieter machen uns richtig viele Sorgen“, so der Tangermünder. Drei beziehungsweise zehn Jahre würde das Paar nur sporadisch Miete bekommen. „Wir haben mehr als 10 000 Euro offene Forderungen“, berichtet er. Weshalb in einem Fall schon so viele Jahre vergangen sind, kann Heinz Walther auch

erklären. Er habe selbst versucht, es im Guten zu regeln. „Ich habe einen Hilfsplan aufgeschrieben, habe Wege aufgezeigt, wo sie wie Unterstützung beantragen können. Ich haben ihnen angeboten, Vieh zu halten“, nennt er seine Bemühungen. Nichts davon habe funktioniert.

Als eine Mäuseplage das Haus ereilte, stellten die Walthers fest, dass der Dachboden mit Müllsäcken zugestellt war. Statt den Müll in die Tonnen zu tragen, hatte eine Mietpartei alles nach oben getragen. „Noch heute ist der Boden nur teilweise geräumt“, wissen die beiden. Und von anderen Vermietern wissen sie, dass „diese Mieterin aufgrund solcher Aktionen schon zweimal aus anderen Wohnungen rausgeflogen ist“.

Für Heinz Walther ist nicht nachvollziehbar, weshalb Mieter, die vom Amt Mietzuschuss bekommen, keine Rechenschaft darüber ablegen müssen, ob sie dieses Geld auch

tatsächlich an die Vermieter weiterreichen. Der Ruheständler hat so viele offene Fragen, auf die er bis heute keine Antwort bekommen hat. Warum schult diese Leute niemand im Umgang mit Geld? Warum machen die Ämter nichts, wenn solche Leute Mietschulden verursachen? Warum sind die Menschen heute nicht mehr in der Lage, selbst für ihren Lebensunterhalt zu sorgen? Warum lügen sie so eiskalt? Warum kriegen die einen kostenlosen Anwalt?

Seit diesem Jahr hat sich das Ehepaar Walther einen Anwalt zu Hilfe genommen. Doch auch damit ist für den Unmut und Ärger keine Ende in Sicht. „Die Gerichte kommen mit ihrer Arbeit nicht nach“, berichtet Heinz Walther. Er wartet auf die Räumungsklage. Derweil wachsen die Mietschulden der beiden Mieter. Die Nebenkosten bekommen die Walthers auch nicht erstattet. Und wann all das ein Ende haben wird, kann ihnen niemand sagen.

Seit 2009 begeistert das Duo

Ein musikalisches Duo sorgt in diesem Jahr in Tangermünde für den kulturellen Auftakt. Am Sonntag, 6. Januar, wird ab 16 Uhr das Duo Grazioso mit Daniela Gebauer und Christoph Neuhaus in der Salzkirche zu erleben sein.

Im Gepäck haben die beiden Romanzen von Clara Schumann, Ludwig van Beethoven, Fritz Kreisler und Sergej Prokofjew.

Daniela Gebauer unterrichtete zehn Jahre in der Musikschule Stendal und bildete dort viele Schüler aus, die auch in Regional- und Landeswettbewerben von „Jugend musiziert“ zahlreiche Preise gewannen. Beide Künstler sind als Solisten mit Orchester sowie kammermusikalisch europaweit und auch in Südamerika (Brasilien) und auch in Nordamerika (USA) aufgetreten. Im Mai dieses Jahres waren sie im Quartett in der Katharinenkirche Stendal mit Werken von Prinz Louis Ferdinand von Preußen zu hören und zu sehen.

Seit 2009 begeistert das Duo

Mit Klassik in das Kulturjahr 2019

Duo Grazioso spielt am 6. Januar in Salzkirche



Daniela Gebauer Foto: Veranstalter

das Publikum mit seinem breit gefächerten und stilistisch äußerst vielseitigen Programm. Vergangenes Jahr spielte das Duo während der Lesung des Bundestagspräsidenten Prof. Lammert im Magdeburger Domrempter.

„Stoßen Sie mit uns bei einem Glas Sekt an zum neuen Jahr 2019 und genießen Sie traumhafte Melodien“, lautet die Einladung der Stadtverwaltung Tangermünde an alle Klassikfreunde.

Für 12. Elbdeichmarathon sind bereits 436 Läufer angemeldet

Ab 7. Januar kostet die Teilnahme an den verschiedenen Disziplinen mehr

Von Anke Hoffmeister
Tangermünde • Am 14. April wird die Kaiser- und Hansestadt Tangermünde zum 12. Mal in Folge den Elbdeichmarathon erleben. An diesem Aprilsonntag wird es wieder Tausende Menschen an die Elbe locken, Läufer und auch deren Familien aus ganz Deutschland, aber auch aus dem Ausland kommen Jahr für Jahr hierher, um dabei zu sein, wenn der sportliche Auftakt für ein Jahr sie durch die Natur führt.

Der naturbetonte Lauf durch die Elbauen und zwei kleine Elbedörfer ist das, was vielen Sportlern, die sich für Tangermünde entscheiden, den Weg für weitere Läufe im Jahr öffnet. Hier sind sie das erste Mal



Ob Kinderlauf, Minimarathon, zehn Kilometer, Marathon oder Halbmarathon – für alle Distanzen können sich Interessenten online anmelden. Archivfoto: Anke Hoffmeister

nach der Winterpause wieder mit anderen Gleichgesinnten unterwegs. Hier testen sie das erste Mal nach dem Winter, wie gut sie in Form sind.

Der Elbdeichmarathon ist aufgrund seiner Vielfalt an Disziplinen für jeden gut geeignet, die Laufschuhe zu schnappen und den Körper in Gesellschaft anderer im Laufschrift zu bewegen. Minimarathon, also 4,2 Kilometer, zehn Kilometer, Marathon und Halbmarathon werden angeboten. Alle Strecken führen durch die Natur. Die langen Strecken bringen die Teilnehmer zudem noch durch zwei Tangermünder Ortsteile – durch Bölsdorf und Buch. Hier erwarten die Dorfbewohner die Läufer mit Musik, mit

besten Stimmung, natürlich mit Getränken und Obst und vielen aufmunternden Worten. Gut 2000 Teilnehmer zählt der Lauf Jahr für Jahr. Wer sich rechtzeitig zur Teilnahme entscheidet, kann garantiert dabei sein. Bei knapp über 2000 wird die Anmeldung geschlossen.

Der Startschuss für den 12. Tangermünder Elbdeichmarathon fällt am Freitag, 12. April, mit der Eröffnungsparty im großen Festzelt am Bleichenberg. Auch 2019 sind es wieder die Männer von „Tänztchente“, die der Verein für diesen Auftakt engagiert hat.

Karten für die Eröffnungsparty, Läufer- sowie Helferarmelungen sind möglich unter www.elbdeichmarathon.de.